



**cts**  
Caritas  
SeniorenZentrum  
St. Barbarahöhe

Erntedankfest

Oktoberfest

Projekt „Hand in Hand“

Rückblick auf die  
Adventszeit und  
Weihnachten

Silvester

Neujahrsempfang

# Barbara-Post

Februar 2025



## WINTERNACHT

Wie ist so herrlich die Winternacht,  
Es glänzt der Mond in voller Pracht  
Mit den silbernen Sternen am Himmelszelt.  
Es zieht der Frost durch Wald und Feld

Und überspinnet jedes Reis  
Und alle Halme silberweiß.  
Er hauchet über dem See und im Nu,  
Noch eh' wir's denken, friert er zu.

So hat der Winter auch unser gedacht  
Und über Nacht uns Freude gebracht.  
Nun wollen wir auch dem Winter nicht grollen  
Und ihm auch Lieder des Dankens zollen.

*August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798 - 1874)*



## RÜCKBLICK

### HAND IN HAND MIT GROSS & KLEIN

Wie jeden Monat seit dem Sommer 2024 fand auch im September wieder ein Besuch von Frau Schimpfen und den Kindern der Nachmittagsbetreuung der FGTS bei den Bewohner\*innen der St. Barbarahöhe statt.

Im September haben wir den gelernten Forstwirtschaftsmeister, Herrn Michael Kessler, der den Meisten sicher besser bekannt ist als der zuständige Bliesgau-Ranger, eingeladen.

Herr Kessler ist seit 2010 hauptamtlich für die Naturwacht Saarland tätig. Im Rahmen seines Wirkungskreises bot Herr Kessler den Kindern und Senioren einen wunderschönen Nachmittag in der Natur mit einer Führung durch die riesige Außenanlage der St. Barbarahöhe und

über die Wanderwege und Felder, bei der es vieles zu lernen und zu bestaunen gab über die heimische Flora und Fauna.

Im Anschluss ließ man den gemeinsamen Nachmittag gemütlich bei Kaffee und Kuchen ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für die uns sehr lieb gewordene Kooperation mit Frau Schimpfen und den Kindern der Nachmittagsbetreuung als auch an Herrn Michael Kessler für diesen lehrreichen wie kurzweiligen Nachmittag.





## RÜCKBLICK



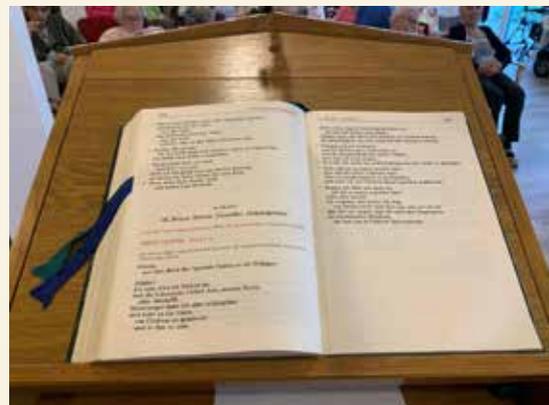
## ERNTEDANK FEST

Erntedank ist an der St. Barbarahöhe ein wichtiger Tag im Kalender, den wir nur allzu gerne feiern.

Nachdem der Altar für das Erntedankfest ausgeschmückt wurde, gestaltete Herr Pastor Mathias Scheer einen feierlichen Gottesdienst.

Zusätzlich feierten wir am 04. Oktober den Gedenktag des Heiligen Franz von Assisi, dem Namenspatron unserer schönen Pfarrei.

Im Anschluss an den Gottesdienst genossen die Bewohner\*innen anlässlich des Festes leckere selbstgemachte Schmalzbrote.





## RÜCKBLICK

### OKTOBERFEST

Bereits zum zweiten Mal feierten die Bewohner\*innen der St. Barbarahöhe und genossen die Zeit bei einem Bier vom Fass und oktoberfest-typischen Leckereien, während die Damen der Sozialen Betreuung mit ihrem Programm und Musik für gute Stimmung sorgten.



## RÜCKBLICK

### KAMMER- KONZERT

Die Bewohner\*innen der St. Barbarahöhe lieben Kammermusik.

Aus diesem Grund boten die Musiker der **Internationalen Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation**, wie bereits seit vielen Jahren, eine abwechslungsreiche Auswahl klassischer Stücke an.

Die Bewohner\*innen genossen den Tag sichtlich und untermalten die Musik spontan mit leisem Gesang.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Musiker der Stiftung für diesen wundervollen Nachmittag.





## St. MARTIN

An St. Martin hatten die Bewohner\*innen Besuch von den Kindern der „Känguruh-Klasse“ der Saar-Blies Grundschule, die die St. Barbarahöhe mit ihren liebevoll, bunt gestalteten Laternen und ihrem fröhlichen Gesang in ein stimmungsvolles Treiben verwandelt.

Neben dem gemeinsamen Singen traditioneller St. Martin-Lieder gab es einen regen Austausch zwischen Jung und Alt, die alle sehr berührt hat.

Ein herzliches Dankeschön an die Kinder der „Känguruh-Klasse“, ihre Lehrerin, Frau Moser, und den Direktor, Herrn Steimer, für diesen wunderschönen Besuch.





## RÜCKBLICK



### HAND IN HAND

Im November stand das Thema der Kooperation „Hand in Hand mit Groß & Klein“ auf gemeinsamen Vorbereitungen für den ersten Weihnachtsmarkt auf der St. Barbarahöhe.

Frau Schimpfen besuchte mit den Kindern der Nachmittagsbetreuung der Saar-Blies-Grundschule die Senioren, um gemeinsam Zimtwafln zu backen und damit so langsam die Vorweihnachtszeit einzuläuten.

Sprichwörtlich „Hand in Hand“ bereiteten die Kinder und die Senioren den Teig und haben gemeinsam die Zimtwafln ausgebacken – sie unterstützten sich auf wundervolle Weise gegenseitig und es war eine reine Freude dabei zu zusehen.

Im Anschluss klang dieser schöne Tag bei Kaffee und Kuchen und einem angeregten gemeinsamen Austausch aus, mit dem Resümee aus aller Munde:

Die monatlichen Besuche mit den gemeinsamen Aktivitäten sind jedes Mal eine unglaubliche Bereicherung und zaubern allen ein Lächeln ins Gesicht.

Wir möchten an dieser Stelle auch auf diesem Wege Frau Schimpfen und den Kindern der Nachmittagsbetreuung von Herzen für die gemeinsam verbrachte Zeit danken.

Ein weiterer Dank gilt an dieser Stelle ebenso unserer Praktikantin und den ehrenamtlichen Helfern, die uns speziell bei dieser Aktion tatkräftig unterstützt haben.



## GEDENK- ANDACHT

Es ist Brauch, dass wir jedes Jahr anlässlich unserer verstorbenen Bewohner\*innen und Mieter\*innen im Rahmen einer Gedenkandacht gedenken, zu der wir auch die Angehörigen der Verstorbenen einladen.

Im Vorfeld bereiten Herr Pastor Scheer und eine Mitarbeiterin aus dem Bereich der Seelsorge den Gottesdienst, welcher jährlich unter einem bestimmten Thema steht, sorgfältig und liebevoll vor.

Dieses Jahr im November 2024 stand der Überbegriff „Licht“.

So wie Jesus bereits sein Licht in die Welt trug, so trug auch jeder der Verstorbenen sein Licht mit in diese Einrichtung und in unsere Gemeinschaft.

Symbolisch hierfür wurde stellvertretend für jeden Verstorbenen ein individuelles Licht gefertigt und ein Gedenkstein.

Die Gedenksteine fanden nach dem Gottesdienst ihren Platz an unserem Steinkreuz vor der Kapelle – die Lichter wurden auf Wunsch den Angehörigen übergeben.

Es ist uns ein Anliegen allen Trauernden diesen Raum zu bieten und einen Moment des Trostes schenken zu dürfen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, die diesen besonderen Moment mit uns geteilt haben – Angehörige, Bewohner, Mieter und Mitarbeitende.





## RÜCKBLICK



## MUSIKALISCHER BESUCH

In Richtung Jahresende gab es im November ebenfalls noch einen weiteren, sehr unverhofften und umso schöneren musikalisch untermalten Besuch von dem Ehepaar Brandstetter und Herr Trier.

Ihr Gesang begeisterte, begleitet durch die Gitarrenmusik, die Bewohner\*innen - und sie brachten mit ihrem ehrenamtlichen Engagement voller Herz eine wunderschöne Atmosphäre auf die Wohnbereiche.

Umso mehr freute es uns, dass das Trio versprach die Bewohner auch in der Adventszeit wieder zu besuchen.

Ein herzliches Dankeschön für dieses spontane ehrenamtliche Engagement!





## WEIHNACHTSMARKT

Nachdem bereits Tage zuvor ein geschäftiges Treiben in und um die Einrichtung herrschte, etliche Zelte und Stände aufgebaut wurden im Innen- und Außenbereich und Stück für Stück immer mehr Dekoration die St. Barbarahöhe schier in ein kleines Weihnachtsdorf verwandelte, öffnete am 23. November 2024 der 1. Weihnachtsmarkt auf der St. Barbarahöhe seine Pforten.

Bereits vor der offiziellen Eröffnung tummelten sich viele Bewohner\*innen bei den einzelnen Standbetreibern, die noch dabei waren ihre Stände einzurichten und genossen bereits in Ruhe alles in Augenschein nehmen zu können.

Mit der Eröffnung dauerte es nicht lange bis sich die Einrichtung sowie die Außenbereiche über den Tag hinweg mit immer neuen Menschenmassen füllte.

Der Duft von frischen Zimtwaffeln und Glühwein zog begleitet von Weihnachtsmelodien durch die Einrichtung und die Besucher genossen sichtlich das vielfältige Angebot der Standbetreiber und die gemeinsam verbrachten Stunden. Gestärkt wurde sich zwischendurch mit Rostwürstchen, Gulaschsuppe, selbstgemachten Burgern, Panini und Crepes oder auch bei Kaffee und Kuchen.

Das Angebot ließ keine Wünsche offen und bei Gestricktem und Geplottetem, Upcycling, selbstgemachten Kerzen, Engeln, Holzschmuck, Wildwurst, Resin- und Palettenkunst, uvm. fand so mancher bereits ein Geschenk für seine Lieben für unter den Weihnachtsbaum.





Weihnachts



Spannend wurde es bei Einbruch der Dunkelheit, denn der Nikolaus versprach im Vorfeld uns zu besuchen und unseren jüngeren Gästen eine kleine Überraschung mit zu bringen. Ein besonderer Zauber lag in der Luft als die vielen Lichter die St. Barbarahöhe in ein wahrhaft kleines Weihnachtsdorf verwandelten und begleitet durch Weihnachtsmusik warteten plötzlich eine Vielzahl an Bewohnern und die Gäste im Außenbereich auf den Nikolaus, der ganz typisch für Auersmacher und die St. Barbarahöhe mit seinem kleinen Traktor anreiste.

Der Nikolaus, der jeden namentlich kannte und persönlich ansprach, blickte in viele glänzende Augen und die Altersgrenzen lösten sich unbemerkt auf. Es schien als seien alle wieder jung.



So ist gerade Weihnachten eine besondere Zeit des Innehaltens, der Besinnung und des Beisammenseins, der Nächstenliebe und der Familie – und dies konnte man an diesem Tag an der St. Barbarahöhe besonders fühlen. Insbesondere unter dem Aspekt, dass die meisten Bewohner\*innen Weihnachten nicht mehr in ihrem (alten) Zuhause verbringen können, war es für einen Tag möglich Weihnachten und Familie in ihr Zuhause zu bringen.

An dieser Stelle möchten wir allen Mitwirkenden, jedem Standbetreiber und jedem ehrenamtlich Engagierten aus vollem Herzen DANKEN!

**DANK IHNEN** konnte dieser Tag umgesetzt und wahr werden!

# Markt



# Weihnachts









# Markt





## RÜCKBLICK

### HAND IN HAND

Am 06.12.2024 besuchte uns selbstverständlich der Nikolaus.

Bei gemeinschaftlichem Kaffee und Kakao und dem Genuss von Weckmännern, warteten Groß & Klein auf den Nikolaus. Hierbei wurde zusammen das Singen des Nikolaus-Liedes geübt bis es stolz dem Nikolaus vorgetragen wurde.

Auch dieser Tag zeigte erneut welche Bereicherung die Besuche der Kinder in der Einrichtung sind und man sah überall in glänzende Augen.





## ADVENTS- FENSTER

In Auersmacher gibt es unter den vielen Bräuchen und Traditionen auch jährlich die, dass vom 1.-24. Dezember ein lebendiger Adventskalender gestaltet wird durch die Tradition des sogenannten „Advents-fensters“.

Auch in 2024 sind wir froh und stolz ein Teil des Adventsfensters sein zu dürfen – und so fanden sich viele Besucher am 10. Dezember auf der St. Barbarahöhe ein.

Im Vorfeld haben die Damen der Sozialen Betreuung liebevoll das Fenster gestaltet und ein kleines Rahmenprogramm mit Weihnachtsgeschichten und Liedern vorbereitet.

Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren und Mitwirkenden, die diese lieb gewonnene Tradition pflegen und ermöglichen.





## BARBARATAG

Neben vielen geliebten Veranstaltungen und Festen, ist uns der Barbaratag auf der St. Barbarahöhe selbstverständlich der wichtigste Ehrentag im Jahr, da es das Patronsfest unseres Hauses ist.

Herr Pastor Scheer hat hierfür einen festlichen Gottesdienst vorbereitet und wurde musikalisch auch hier, wie über das gesamte Jahr hinweg, durch das Orgelspiel unserer lieben Ehrenamtlichen, Frau Barbara Rödder, begleitet.

Im Anschluss stieß man mit einem Gläschen Sekt zum Fest an und unterhielt sich über die St. Barbarahöhe im Wandel der Zeit.

Am Abend traf sich das Kollegium der Hauses ebenfalls traditionell zum Barbaratag und genoss das Beisammensein außerhalb des Einrichtungalltags.





## ADVENTS- KONZERT

Freitag der 13. ist für uns ein gutes Omen.

Denn am 13. Dezember besuchten die uns allen bekannten „Angels“ die St. Barbarahöhe.

Sie bescherten den Bewohner\*innen mit Unterstützung durch Michelle und Heike Trier mit ihrem Auftritt eine sehr große Freude und einen Nachmittag voller stimmungsvoller Kurzweil.

Die Bewohner\*innen antworteten mit tosendem Applaus und wir bedanken uns, auch im Namen der Bewohner, für dieses wunderschöne Konzert.





## VOR- WEIHNACHTLICHE GEMÜTLICHKEIT



Bevor der richtige Weihnachtstrubel los ging, hat sich unsere Praxisanleiterin, Frau Viktoria Geis, mit unseren Auszubildenden und Praktikanten zu einem gemütlichen Weihnachtsfrühstück zusammen gefunden.

In gemütlicher Atmosphäre haben sie gemeinsam gefrühstückt und hatten die Möglichkeit sich auszutauschen und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen.



Ein herzliches  
Dankeschön ♥♥

an die Jugendlichen der Teestube. Auch in diesem Jahr haben sie uns mit einem wunderschönen Tannenbaum überrascht, der nun am Eingang vor der St. Barbarahöhe steht. Vielen Dank für diese liebevolle Geste.





## WEIHNACHTSFEIER BEWOHNER

Die Bewohner\*innen der beiden Wohnbereiche genossen Kaffee, Kakao, Glühwein und Kuchen in einer gemütlichen und besinnlichen Atmosphäre.

Nach der Bescherung wurde gemeinsam gesungen und man lauschte Geschichten, die die Damen der Sozialen Betreuung vortrugen – und als besondere Überraschung an diesem Tag verzauberte uns Natascha Niederländer mit den Klängen ihrer Querflöte.

Ein herzliches Dankeschön an Dich, liebe Natascha.





**WEIHNACHTSFEIER**





## WICHEL- WERKSTATT

**Als großartiges ehren-  
amtliches Engagement!**

Kurz vor dem Heiligen Abend erreichte uns von der Wichtelwerkstatt in Kleinblittersdorf, repräsentiert und organisiert durch die liebe Frau Rita Schimpfen, die Nachricht über deren Besuch.

Frau Schimpfen hat mit ihren fleißigen und engagierten Helfer\*innen wunderschöne Schultertücher und Decken in Handarbeit hergestellt. Für Bewohner\*innen, die keine direkten Familienangehörige mehr haben, wurden zusätzliche Geschenktüten gepackt.

Die Bewohner\*innen haben sich sehr über die Präsente, die nicht nur wärmen sondern wahrhaft von Herzen kamen, gefreut.

Ein herzliches Dankeschön an die Wichtelwerkstatt Kleinblittersdorf.





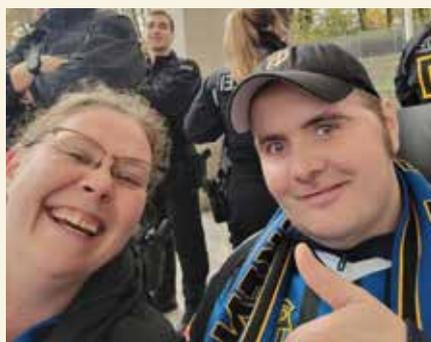
## TRÄUME WERDEN WAHR

Manchmal gehen Träume in Erfüllung – und das schon vor Weihnachten.

Vor einigen Wochen ging für einen Bewohner der St. Barbarahöhe ein besonderer Wunsch in Erfüllung. Herr B. konnte seit langer Zeit wieder seinen absoluten Lieblingsverein, den 1. FC Saarbrücken, zu jubeln.

Unsere Wohnbereichsleitung, Frau Siena, wurde durch unsere Pflegefachkraft, Frau Roos, die selbst ein großer Fan des 1. FC Saarbrücken ist, unterstützt – sie haben im Vorfeld alles organisiert und damit diesen Wunsch wahr werden lassen.

Wir möchten an dieser Stelle Frau Siena und Frau Roos herzlich für ihr Engagement, das weit über den „normalen“ Dienst hinaus geht, danken – und auch dem Ehemann und Sohn von Frau Roos, die ebenfalls unterstützend mit von der Partie waren.





## WEIHNACHTEN

Am heiligen Morgen besuchten die Bewohner\*innen nach dem Frühstück die Andacht und stimmten sich bei dem Thema „Das Geschenk des Hirten – ein Licht, das Wärme und Hoffnung bringt“ auf Weihnachten ein.

Im Anschluss sorgen die Kuchlinger Musikanten mit traditionellen Weihnachtsliedern für eine wundervolle Atmosphäre und wir sind sehr stolz, dass uns die Kuchlinger alljährlich am 24. Dezember besuchen.

Den 2. Weihnachtsfeiertag feierten die Bewohner\*innen mit einem Wortgottesdienst und im anschließend lauschten sie dem Gesang einer Gruppe des Kirchenchor Cäcilia aus Auersmacher.

Ein großes Dankeschön an die Kuchlinger Musikanten und die Damen und Herren des Kirchenchor.





WEIHNACHTEN





## SILVESTER

Die Bewohner\*innen feierten auf ihren Wohnbereichen in schön dekoriertem Ambiente, leckeren Snacks und Gulaschsuppe dem neuen Jahr entgegen.





## NEUJAHRSEMPFANG

Mit einem katholischen Gottesdienst, gehalten von Herrn Pastor Scheer, starteten wir in einer bis auf den letzten Platz gefüllten Kapelle in das Jahr 2025.

Im Anschluss an den Gottesdienst fanden sich Bewohner, Mieter und auch Mitarbeiter in der Cafeteria ein, stießen auf das neue Jahr 2025 und hörten interessiert den Neujahrsansprachen von Bürgermeister, Rainer Lang, und Ortsvorsteher, Thomas Unold, zu.

Wir bedanken uns an dieser Stelle für den Besuch von Herrn Lang und Frau Martin, Herrn Unold und Pastor Scheer, der neben seiner Tätigkeit als Pastor auch ehrenamtlich als Heimfürsprecher der St. Barbarahöhe tätig ist.

**Auf ein gutes und gesundes Jahr 2025!**







## IMPRESSUM:

**acts**  
Altenhilfe GmbH

Rhönweg 6, 66113 Saarbrücken,  
Tel: 0681-58805 152, Fax -109

Herausgeber:  
Caritas SeniorenZentrum  
St. Barbarahöhe  
St.-Barbara-Höhe1  
66271 Kleinblittersdorf  
Einrichtungsleitung:  
Jessica Stauch  
Tel. 06805/39-0  
Fax: 06805/39-109  
info@st-barbarahoehe.de  
www.st-barbarahoehe.de

Redaktion und Gestaltung  
Stephanie Ballas  
Satz & Druck:  
Layout- u. Druckservice  
Peter Koch, 66885 Bedesbach

## VERSTORBEN

**Wir trauern um unsere verstorbenen  
Bewohnerinnen und Bewohner**

**Allen Angehörigen gilt unsere  
aufrichtige Anteilnahme.**